

# DER GEMEINDEKURIER

36. Jahrg. September 2000 16. Stück

Mitteilungsblatt der Stadtgemeinde Gerasdorf bei Wien  
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Bernd Vögerle  
Mein Motto: Mitgestalten - Mitentscheiden - Mitverantworten

G  
E  
R  
A  
S  
D  
O  
R  
F

## Eröffnung und Segnung des Zubaus zur Volksschule Seyring

am Samstag, dem 21. OKTOBER 2000,  
um 10.00 Uhr

**Festansprache:**  
**Frau Landesrätin Christa Kranzl**

Die Gestaltung der Feier erfolgt durch  
die Schülerinnen und Schüler der Schule.

Ich lade alle herzlich zu diesem Festakt ein.  
**Nach der Segnung bittet die  
Stadtgemeinde zu einem Buffet.**

Ihr Bürgermeister:

Bernd Vögerle

Stadtgemeinde Gerasdorf bei Wien



Gesunde Gemeinde Gerasdorf



G  
E  
R  
A  
S  
D  
O  
R  
F

# 6. Gesundheitstag

**am 14. Oktober 2000**

**9.00 bis 12.00 und 13.00 bis 16.00 Uhr**

**Festsaal der Stadtgemeinde im  
Feuerwehrgebäude, Hauptstraße 28**

Ausstellung von Arbeiten der Schulkinder  
NÖ-Volkshilfe – Blutdruckmessungen, Gewichtskontrolle

Information – gastroenterologische Endoskopie

Blutuntersuchung

EKG – Lungenfunktionstest

Beratung durch den Apotheker

Grippe- und Tetanusimpfung

Impfpass bitte mitnehmen!

Ernährungsberatung

Seh- und Hörtest

Massage

Information – Gefäßerkrankungen

Männergesundheit

Mammographie-Beratung

Psychosomatische Erkrankungen

Information – Krebshilfe

Für jeden Besucher haben wir ein "GESUNDES ESSEN"  
vorbereitet!

Ihr Bürgermeister Bernd Vögerle

**Bank Austria**

**GESUNDHEITS NÖ FORUM**  
NIEDERÖSTERREICH



## Inhaltsverzeichnis:

Volksschule Seyring  
6. Gesundheitstag  
Stürmisch in Gerasdorf  
Aushilfen  
2. Advent im Schloss  
Kinderflohmarkt  
Der Häcksler kommt!  
Ärztewochenenddienste  
Lesung Rudi Weiß  
KSV - Bücherei Seyring  
Zivilschutz-Probealarm  
Herbstflohmarkt  
Ausstellung Kleintierzüchter  
Kapellerfeld  
Swing-Musik und Humor im  
Schloss

Impressum des Medieninhabers,  
Verleger und Herausgeber:  
Stadtgemeinde Gerasdorf bei  
Wien

Für den Inhalt verantwortlich:  
Bürgermeister Bernd Vögerle  
Anschrift des Verlegers, der  
Redaktion und des Herausgebers:  
2201 Gerasdorf bei Wien,  
Kirchengasse 2.

Verlagsort: Gerasdorf bei Wien.  
Herstellungsort: 1210 Wien  
Satz: Eigenverlag  
Druck: Stanzell-Druck,  
1210 Wien, Bahnhofplatz 1

Persönlich gezeichnete Artikel fallen  
unter die Verantwortlichkeit des Autors  
und müssen sich nicht unbedingt mit  
der Meinung der Redaktion decken.

**Gedruckt auf  
Umweltschuttpapier**

# Stürmisch in Gerasdorf

## Wo stürmt es besonders?

**Freitag, 29. September 2000  
ab 16.30 Uhr**

**in der Peter Paul-Straße - Sackgasse**

## **Aushilfen für Schulen und Kindergärten**

**Würden Sie gerne mit Kindern arbeiten?** Wir können Ihnen dies bieten. Die Stadtgemeinde Gerasdorf bei Wien sucht Aushilfskräfte für Schulen und Kindergärten, welche spontan bei Krankheit einer Kindergartenhelferin oder eines Schulwartes einspringen können.

Sollten Sie **Interesse an dieser Tätigkeit** haben, melden Sie sich bitte im Rathaus, Zimmer 4 bei Fr. Dangel oder rufen Sie die Tel. Nr. 02246/2272-25 an.

## **2. ADVENT IM SCHLOSS SEYRING**

Die Arbeitsgemeinschaft der Bäuerinnen Seyring organisiert auch heuer wieder am **8.12.2000 einen Adventmarkt** im Schloss Seyring.

Wir laden alle, die an diesem Markt teilnehmen möchten ein, sich einen **Standplatz zu sichern.**

Die in diesem Rahmen angebotenen Produkte sollen weihnachtlichen Charakter haben und dem Geist der Arbeitsgemeinschaft der Bäuerinnen entsprechen.

**Anmeldung bitte bis 25. Oktober 2000** bei Frau Hilde Dungal, Tel. 4723, oder bei Frau Helga Korb, Tel. 80249.

Wir hoffen wieder auf rege Beteiligung!

**KULTUR  
ZENTRUM  
im Schloss SEYRING**



MODERN – SYMPATHISCH  
LEISTUNGSSTARK

## SPARKASSE DER STADT KORNEUBURG

mit Geschäftsstellen in

**GERASDORF**  
Stammersdorfer Straße 445  
2201 Gerasdorf  
☎ 02246/2610

**KAPELLERFELD**  
Schillergasse 17-19  
2201 Kapellerfeld  
☎ 02246/2906



Spenglerei - Dachdeckerei

# Gasselstorfer

Ges.m.b.H.



**Spenglerarbeiten**

**Reparaturarbeiten**

**Rostschutzanstriche**

2201 Gerasdorf, Gerasdorfer Straße 217 u. Blumenweg 1a,  
Telefon 0 22 46 / 22 40, Telefax 0 22 46 / 22 40-5



# KINDERFLOHMARKT

am Sonntag, 29. Oktober 2000

Zeit: 14.30 bis 17.00 Uhr

Dieser Flohmarkt findet im großen Saal des **Volkshomes Kapellerfeld**, Schillergasse, statt.

Kinder verkaufen Spielsachen, Bücher, Bekleidung, Sportartikel, Schuhe usw. zu günstigen Preisen.

Falls Ihr Kind (auch mit Ihrer Unterstützung) als Aussteller teilnehmen möchte, bitte ich Sie nachstehenden Abschnitt vollständig ausgefüllt bis **spätestens 27. Oktober 2000** bei Fam. Blaskov 2201 Oberlisse, Lenauweg 31, einzuwerfen. Bitte ein Kuvert benutzen, da sonst der Abschnitt zwischen einer Werbeaussendung landen könnte !!! Eine telefonische Bestätigung der Ausstellungsplätze erfolgt zeitgerecht.

Die Vergabe der begrenzten Ausstellungsplätze erfolgt nach dem Anmeldedatum!

Wir freuen uns bereits auf Ihren zahlreichen Besuch!

Kinderfreunde Kapellerfeld  
Vorsitzende Debbora Blaskov



.....  
Anmeldung zum Kinderflohmarkt für Sonntag, 29.10.2000  
der Kinderfreunde Kapellerfeld

Name: .....

Adresse: .....

Tel.Nr. (tagsüber): .....

Anzahl der Tische : .....

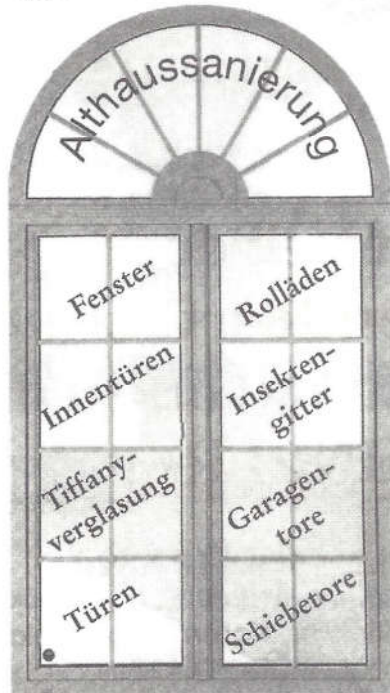
Unkostenbeitrag für Mitglieder der Kinderfreunde Kapellerfeld pro Tisch S 20,--  
sonstiger Unkostenbeitrag pro Tisch S 40,--

Unterschrift: .....



**GROSS**

2201 Kapellerfeld, Lenaugasse 44,  
☎ 02246/26 52 • Fax. 02246/20 610

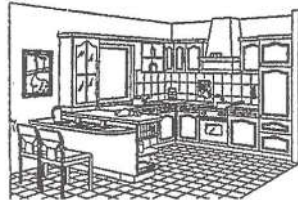


Ob Sie einen Neubau planen oder einen Altbau renovieren wollen,  
wir erstellen Ihnen gerne Offerte.  
Unser Team berätet Sie gerne. Wir sind für Sie da.

**MÖBELWERK SEYRING**  
MASSMÖBEL UND INNENAUSBAU FÜR ALLE WOHNBEREICHE • FACIHANDEL FÜR  
MÖBEL UND MÖBELZUBEHÖR • TISCHLERPLATTEN • TISCHLERHOLZ • TISCHLERWERKZEUGE



**Göschelbauer  
Maßmöbel**



PLANUNG UND  
KOSTEN-  
VORANSCHLÄGE  
GRATIS!

ÖFFNUNGSZEITEN:  
MO-FR 8.30-18.00 UHR

**Göschelbauer  
Maßmöbel** gibt es zerlegt,  
zusammenggebaut oder fertig  
montiert

**Göschelbauer  
Maßmöbel** mit neuen Farben  
und neuen Formen - durch  
unsere Planung zur  
Vollkommenheit

ES LOHNT SICH  
INS „MÖBELWERK SEYRING“ ZU KOMMEN



2201 GERASDORF • BRÜNNERSTRASSE 198 • TEL: 0 22 46/25 87



**ALLGEMEINE STRASSENBAU A.G.**

STRASSENBAU IN NIEDERÖSTERREICH

Parkplätze , Hof- und Wegebefestigungen

Zweigniederlassung – Niederösterreich

2230 Gänserndorf  
Protteser Straße 43

Tel. Nr. 02282/21 87

# Der Häcksler kommt!

**Termin: ab 16. Oktober 2000**

**Anmeldeschluss: 9. Oktober 2000**

Der Häcksler wird zwar nach Ortsteilen die Arbeiten durchführen, es können jedoch keine genauen Tages- und Zeitangaben gemacht werden. Legen Sie daher bitte **bis spätestens 16.10.2000, 7.30 Uhr**, Ihr Häckselmaterial vor Ihren Gartenzaun, nach dem Häckseln wird das Häckselgut dort abgelegt.

Die ersten 10 Minuten (diese Zeit reicht für ca. 2 m<sup>3</sup> Baum- oder Strauchschnitt, Äste bis 14 cm Durchmesser) sind **für Sie kostenlos!** Darüber hinausgehende Zeit kostet pro 10 Minuten öS 120,--. Zahlen Sie bitte **SOFORT**. Sollten Sie nicht anwesend sein, wird der Zahlschein in Ihrem Postkasten hinterlegt.

## **Bitte beachten Sie folgende Informationen:**

- Sehr sperrige, dicke Äste bei den Astgabeln auseinander sägen. Wurzelstöcke absägen.
- Äste nicht unnötig zerkleinern (je länger, desto besser!). Falls Sie die Zweige bündeln, bitte nur mit Spagat (kein Draht!) zusammenbinden.
- Äste möglichst parallel zueinander schichten, Schnittflächen alle an die Seite des Haufens, von der entnommen wird.
- Weiches, nasses Material (z.B. Grünabfälle, feuchtes Laub, Erde) kann nicht gehäckselt werden, da es den Shredder verstopft!
- Teilen Sie bitte auf dem Anmeldeabschnitt die Menge des Häckselgutes mit.
- Für die Einfahrt auf ein Grundstück ist eine lichte Weite von mindestens 2,30 Meter erforderlich.

## **Es findet kein Abtransport des Häckselgutes statt.**

**Wichtiger Hinweis:** Die Lagerung des Baum- und Strauchschnittes auf öffentlichen Flächen erfolgt auf Ihre eigene Gefahr! Aus organisatorischen Gründen können verspätete Anmeldungen nicht mehr berücksichtigt werden.

-----  
**Anmeldeabschnitt**  
Häckseldienst Herbst 2000

**ANMELDESCHLUSS: 9.10.2000**

An die  
Stadtgemeinde  
Gerasdorf bei Wien  
2201 Kirchengasse 2  
Tel. 02246/2272-42 DW  
Fax DW 34 - Fr. Mader  
e-mail: mader@gerasdorf.at

Name:

Adresse:

Telefon:

Ich habe mehr als 2m<sup>3</sup>

.....  
(Unterschrift)

**Sand- und Schottergewinnung  
Fuhrwerksunternehmen**

**JOSEF  
KLEEDORFER**

1210 Wien, Stammersdorfer Straße 58  
Tel. 292 15 63, Fax 292 22 56

**EBINGER**

BAUMEISTER BAUMARKT BAUSTOFFE

**DER BAUSTOFF-SPEZIALIST  
MIT FACHBERATUNG**

**WIR PLANEN UND BAUEN SEIT 1924**

1210 Wien, Brünner Straße 242-250  
Tel. 01/292 13 52, Fax 01/292 79 19

**RICHARD ECKER**

BEHÖRDL. KONZ. INSTALLATEUR

**A-2120 WOLKERSDORF**

WIENERSTRASSE 2 · TEL. 02245 26 97



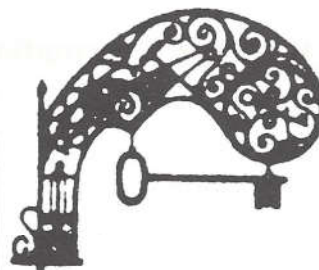
HEIZUNGEN  
ÖLFEUERUNGEN  
SANITÄRE ANLAGEN

**ELEKTRO ANLAGEN**

**A-2232 DEUTSCH-WAGRAM**

BOCKFLIESSERSTRASSE 3 TEL. 02247 28 19

**GERHARD HIESS**



Schlosserei

Kunstschmiede

Eisenhandel

2201 Gerasdorf, Hauptstraße 44, Tel.: 02246/24 25



**Dr. techn. Dipl.-Ing.  
Ludwig Csépai**

Planung und Bauaufsicht  
Zivilingenieur für Bauwesen -  
Umweltschutzplanungen  
seit mehr als 39 Jahren

z. B. Kläranlage Mödling  
Vösendorf  
Breitenfurt  
Korneuburg usw.

A-2340 Mödling, Hauptstraße 25,  
Telefon 0 22 36/435 97,  
Telefax 0 22 36/449 81



ING. JOHANN  
**SCHÜTZENHÖFER**

2201 SEYRING, LINKE DORFSTRASSE 19  
TEL. und FAX 02246/4132

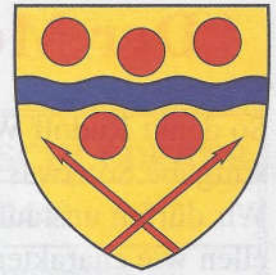
IHR BAUMEISTER IN SEYRING



IHR BAUMEISTER IN SEYRING



Städtgemeinde Gerasdorf bei Wien



**G  
E  
R  
A  
S  
D  
O  
R  
F**

# “Der Mensch, der für die Erde bürgt...”

Lesung mit

**Rudolf Weiß**

im

**KULTUR  
ZENTRUM  
im Schloss SEYRING**



**Freitag, 20. Oktober 2000,**

**19.30 Uhr**

**Kommen Sie! Dieser Abend wird sich würdig in die bisherige Reihe unvergesslicher Literaturbegegnungen einreihen.**



# “Der Mensch, der für die Erde bürgt...”

So denkt Rudolf Weiß über den Erdenbürger und überträgt auch uns allen damit eine Aufgabe. So etwas fällt einem Dichter ein, der eben die Sprache beim Wort nimmt. Wir dürfen uns auf einen geistreichen, blitzgescheiten, spritzigen und sowohl intellektuellen wie charakterlich bereichernden Abend mit dem bekannten Weinviertler Autor Rudi Weiß freuen.

## Sein Leben:

Geb. 1957 in Mödling, aufgewachsen in Kaltenleutgeben im Wienerwald auf einem kleinen Bauernhof. 3 Geschwister. Matura am neusprachlichen Gymnasium in Mödling, dann Bundesheer in Wien und von 1976 bis 1978 Ausbildung zum dipl. Sozialberater in Wien. Danach von 1978 bis 1995 in der kirchlichen Jugendarbeit tätig, zuerst im Bildungshaus St. Bernhard in Wr. Neustadt, später in Wien und im Weinviertel.

Seit 1983 Weinviertler, wohnhaft in Paasdorf bei Mistelbach, verheiratet, 2 Kinder. Beruflich seit 1986 Lehrer für Religion und Persönlichkeitsbildung an den landwirtschaftlichen Fachschulen Mistelbach und Poysdorf, seit 1995 mit voller Lehrverpflichtung (1990 Lehramtsprüfung an der RPA Strebersdorf). Außerdem als Erwachsenenbildner sowie nach Beendigung der betreffenden Lehranstalt 1990 als Ehe- und Familienberater in Poysdorf tätig (zeitweise Stellenleitung).

## Seine Leistungen:

Seit ca. 1985 als freier Schriftsteller und Fotograf tätig, bis jetzt (Sommer 2000) 11 Buchveröffentlichungen und weitere Veröffentlichungen in Zeitschriften, Anthologien und im ORF. 1989 Förderungspreis für Literatur des Landes NÖ, daneben einige weitere Literatur- und Fotopreise. Mitbegründer der Weinviertler Kulturinitiative "Kunst-Dünger", Veranstalter von Schreibwerkstätten für Jugendliche und Erwachsene, Erstellung von Diaporamen und Mitwirkung bei diversen Diaprojekten wie z.B. "Kellerklangbilder (zur Eröffnung des ZeitgeNÖssischen Herbstes) und bei der "Entdeckung der Korridore" im Rahmen der Paasdorfer "LandArt". Mitglied der kabarettistischen Collagen "Männer mag man eben" und "Wer fürchtet sich vor'm Wassermann", zusammen mit dem Kabarettisten Franz Gurnhofer und dem Musiker Robert Schießbigl). Zahlreiche Lesungen, meist in Verbindung mit Dias über das Weinviertel.

Bevorzugte literarische Formen: Lyrik, Haiku.

Weiters: Organisation und Leitung zahlreicher Schreibwerkstätten für Jugendliche und Erwachsene in Schulen und diversen Bildungseinrichtungen.

## Seine Werke:

sind so umfangreich, dass der Rahmen dieses Gemeindeguriers gesprengt würde. Deshalb werden wir bei der Lesung am 20. Oktober im Kulturzentrum Seyring die Bibliographie und die Anthologien mit seiner Beteiligung für die Besucher auflegen.

**Kommen Sie! Dieser Abend wird sich würdig in die bisherige Reihe unvergesslicher Literaturbegegnungen einreihen.**

# Ärztewochenendienste

	DR. AMBROSCH	DR. LAHER	MR DR. SCHLEDERER
TELEFON	3900	2547	2449
ADRESSE	Rosengasse 27-29	Haydnweg 40	Hauptstraße 34
OKTOBER	1. 21., 22.	14., 15. 26.	7., 8. 28., 29.
NOVEMBER	1. 18., 19.	4., 5. 25., 26.	11., 12.
DEZEMBER	8. 30., 31.	9., 10.	2., 3. 16., 17. 23. - 26.
URLAUB			9.10. - 20.10.

## Nächste Gemeinderatssitzung

**4. Oktober 2000, 18.00 Uhr, Rathaus**

Bauspenglerei

Rostschutzanstrich

Flachdachausbau -  
Isolierungen

Tel. 0699/108 98 367

[www.spenglerei-tax.at](http://www.spenglerei-tax.at)



# Kultur-, Sport- und Verschönerungsverein Seyring

Sektion Bücherei  
Öffentliche Stadtbücherei Seyring

Die **Stadtbücherei Seyring** kann ab 10. August 2000 als zusätzliche Bereicherung des Angebotes zu den nahezu 5000 Büchern aus allen Interessensgebieten nun auch einen Internetzugang unter dem Motto "**Internet zum Kennenlernen**" anbieten. Durch die großzügige Spende von Herrn Dr. Herfried Pock (Stadtapotheke Gerasdorf), wurde der Bücherei ermöglicht die notwendigen Geräte für den Internetzugang anzukaufen. Zusätzlich war es möglich, den im Kulturzentrum Seyring von der Stadtgemeinde Gerasdorf vorgesehenen Telefonanschluss zu nützen.

## An dieser Stelle ein herzliches Danke!

Unser Dank gilt auch allen, die uns bei unserem Projekt mit Rat und Tat hilfreich zur Seite gestanden sind.

Damit soll all jenen, die selbst keinen PC oder Internetzugang oder nur Scheue vor dem neuen Medium haben, die Möglichkeit des Kennenlernens geboten werden.

Wir stehen allen Interessenten mit Informationen über das Medium "**Internet**" und den damit verbundenen Möglichkeiten in der Bücherei zu den jeweiligen Entlehnzeiten (jeden Donnerstag, außer Feiertag, von 18.30-20.00 Uhr) zur Verfügung.

Auf ihr Kommen freuen sich die Mitarbeiter der Bücherei!

*Büchereileiter*  
*Ing. Josef Körmer*

KULTUR  
ZENTRUM  
im Schloss SEYRING

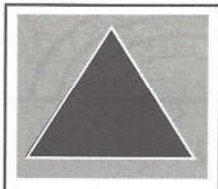


## Öffentliche Stadtbücherei Seyring

im Kulturzentrum Schloss Seyring  
2201 Seyring, Schlossstrasse 7  
e-mail: stadtbuecherei.seyring@aon.at

**SAFE** auf Glas  
Mechanischer Einbruchsschutz für Glas, Türen u. Fenster  
SCHUTZFOLIEN  
**SONNENSCHUTZ**  
für alle Glas- und Kunststoffelemente  
*Die ideale Wintergartenbeschattung*  
2201 Gerasdorf, Jägerweg 15, 0676 / 514 60 70

**ACHTUNG!**



Zivilschutz in  
ÖSTERREICH

## Für Ihre Sicherheit Zivilschutz-Probealarm

am Samstag, 7. Oktober 2000, zwischen 12:00 und 13:00 Uhr

Liebe Gemeindebürger!

Der Schutz des Menschen ist vorrangiges Ziel des Zivilschutzes. Mit dem Zivilschutz möchte der Staat seinen Bürgern helfen, Katastrophen und Notsituationen bestmöglich zu bewältigen. Wesentliche Voraussetzung dafür ist ein funktionierendes Warn- und Alarmsystem. Der angekündigte Probealarm dient zur Überprüfung dieses Systems. Nachfolgend finden Sie die einzelnen Signale beschrieben. Die Sirensignale sind in den regionalen Telefonbüchern (große Telefonbücher der einzelnen Bundesländer) abgedruckt.

Wir sind stets um die Sicherheit unserer Bürger bemüht!

Ihre Gemeindeverwaltung

### Bedeutung der Warn- und Alarmsignale im Katastrophenfall

#### Warnung



3 Minuten

Herannahende Gefahr! Radio oder Fernseher (ORF) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

#### Alarm



1 Minute

Gefahr! Schützende Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernseher (ORF) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

#### Entwarnung



1 Minute gleichbleibender Dauerton

Ende der Gefahr! Weitere Hinweise über Radio oder Fernseher (ORF) beachten.

Das beste Alarmsystem nützt wenig, wenn nicht jeder Einzelne Vorsorge für seine persönliche Sicherheit trifft. Stellen Sie sich vor, am 7. Oktober heulen die Sirenen nicht zur Probe, sondern aus einem echten Anlass, z. B. nach einem Atomunfall? Was wäre dann? Sind Sie dafür gerüstet? Der NÖ. Zivilschutzverband gibt in seiner neuen Broschüre "Sicherheit für alle Fälle" Ratschläge für einen "Krisenfesten Haushalt". Checklisten für verschiedene Ereignisse zeigen auf, welche Vorsorgen sinnvoll sind und geben gleichzeitig die Möglichkeit persönliche Eintragungen zu machen, wie z. B.:

**Verhalten bei Strahlenalarm** (Wochentag, Vormittag) - Auszug aus der Checkliste

Aufenthalt der Familienmitglieder:

**Vati als Vertreter auf Tour, versucht nach Hause zu fahren**

**Mutti muss in der Volksschule bleiben, bis alle Kinder abgeholt sind**

**Karli bei Entlassung aus dem Gymnasium zu Tante Eva**

**(wenn Bus nicht nach Hause fährt)**

Klebebänder und Folien zum Abdichten: Beim Werkzeug im Abstellraum

Diese und weitere Checklisten helfen Ihnen beim Schritt von der Theorie zur Praxis.

Die Broschüre "Sicherheit für alle Fälle" können Sie gratis anfordern:  
Beim NÖ. Zivilschutzverband, 3430 Tulln, Minoritenplatz 1, mit dem Abriss,  
telefonisch unter 02272-61820-0 oder mittels Fax unter 02272-61820-3305.  
Umfangreiche Information zum Zivil- und Selbstschutz finden Sie im Internet  
unter [www.noezsv.at](http://www.noezsv.at)

Gutschein  
für die Broschüre  
des NÖZSV  
"Sicherheit für alle  
Fälle"  
Gültig bis 30. 11. 2000

Wir laden ein zum

## HERBSTFLOHMARKT:



Verkaufstage:

**Samstag, 7. Oktober, Sonntag, 8. Oktober 2000  
jeweils 9.00 - 18.00 Uhr**

**im Gemeindesaal im Feuerwehr-Haus**

(2201 Gerasdorf, Hauptstraße, neben dem Hotel Michael)

Wir bitten Sie, brauchbare **Sachspenden** am Donnerstag, **5. Oktober** und Freitag, **6. Oktober, abends ab 17.00** in den **Gemeindesaal** zu bringen!

**GEH MIT UNS BEHINDERTENHILFE — GEH MIT UNS BEHINDERTENHILFE — GEH MIT UNS BEHINDERTENHILFE**



## **INFORMATION ZU DEN KÜNSTLERN**

der Veranstaltung am 6. Oktober 2000

**Franz HRDLICKA** (Klavier und Keyboard):

Lehrer an der Hauptschule und Musikschule Gerasdorf, Chorleiter der "Regenbogenkinder", Komponist

**Ewald WAPPEL** (Schlagzeug):

Moderator und musikalischer Leiter im ORF bei Radio Österreich International, Chorleiter sehr erfolgreicher Chöre

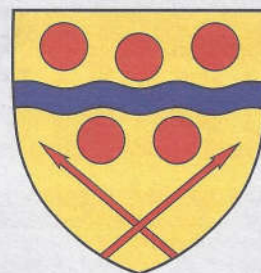
**Stephan FÖRST** (Bass):

Studium am Jazzkonservatorium der Stadt Wien

**Peter MEISSNER:**

Liedermacher und Kabarettist, beliebter Moderator im ORF im Landesstudio NÖ

Stadtgemeinde Gerasdorf bei Wien



**40 Jahre**

**Kleintierzuchtverein N 24  
Gerasdorf – Kapellerfeld**

**KLEINTIER-  
AUSSTELLUNG**

**21. – 22. Oktober 2000,  
im Volksheim Kapellerfeld,  
Schillergasse 19**

**Ehrenschutz: Bgm. Bernd Vögerle  
Eröffnung: 21.10.2000, 14.00 Uhr**

**Gezeigt werden:**

**Kaninchen, Geflügel, Tauben und Vögel**

**Öffnungszeiten:**

**21.10.2000 von 14.00 bis 18.00 Uhr**

**22.10.2000 von 8.00 bis 17.00 Uhr**

Der Eintritt ist frei –  
Spenden sind erwünscht

**ALLBAU**

G  
E  
R  
A  
S  
D  
O  
R  
F

# SWING-MUSIK und HUMOR im SCHLOSS

Freitag, 6. Oktober 2000, um 19.30 Uhr,

im

KULTUR  
ZENTRUM  
*im Schloss SEYRING*



## MUSIK: TAKE THREE

Klavier: Franz HRDLICKA

Bass: Stephan FÖRST

Schlagzeug: Ewald WAPPEL

## Kabarettistische Texte und Lieder:

Peter MEISSNER

